

Preisträgerin des Jungen Literaturforums Hessen-Thüringen Marcella Melien veröffentlicht ihren zweiten Fantasy-Roman

Glück hat seinen Preis – das haben Salome, Muriel, Syrah und Finn schon früh erfahren. Als sich den Heldinnen aus Marcella Meliens Debütroman *Das Buch von Mavalyon* unversehens die Chance auf ein Stipendium an der besten Schule des Landes eröffnet, gibt es nur eine Bedingung: Die vier sollen als Eignungsprüfung in alle Städte des Königsreichs reisen und Materialien für eine Chronik zusammentragen – ein Auftrag, der zunächst ein aufregendes Abenteuer verheißt, die Mädchen aber vor die härteste Bewährungsprobe stellt, die das Leben ihnen bisher abverlangt hat.

Und das ist beileibe nicht die letzte: *Die Königin von Mavalyon*, Marcella Meliens jüngstes Buch, erscheint als eigenständige Fortsetzung der Fantasy-Saga am 31. März 2011 ebenfalls im Verlag Petra Hennig und schickt das mutige Quartett auf eine neue, gefahrenträchtige Mission: Salome, Muriel, Syrah und Finn haben ihre Bestimmung gefunden und sind dabei, jede für sich ihre Träume und Zukunftspläne zu verwirklichen, als ihr friedliches Leben aus den Fugen gerät. Eine Schar zu allem entschlossener Rebellen wiegelt die Bevölkerung auf und greift nach der Macht im Land, unterstützt von skrupellosen Verbündeten, für die ein Menschenleben nicht viel zählt. Finn, die mit ihrer Schwester Feandra und ihren Freunden, den Gauklern und Spielleuten, auf einer Lichtung nahe der Meeresküste ihr Lager aufgeschlagen hat, wird als erste Zeugin der brutalen Gewalt dieser Korsaren. Bald werden auch Syrah, Salome und Muriel in den Strudel der Ereignisse hineingezogen, treffen angesichts einer Gefährdung ungeahnten Ausmaßes für ihre Heimat auf Verzagtheit und Mut, Resignation und Kampfeswillen, müssen sich auseinandersetzen mit Treue und Verrat, Ehrlichkeit und Verstellung. Und vor allem abwägen, welchen Weg des Widerstandes sie einschlagen wollen: Denn die Alpträume nach der blutigen Schlacht, die Salome, Muriel, Syrah und Finn im *Buch von Mavalyon* mitansehen mussten, haben sie auch vier Jahre später noch nicht losgelassen.

Es ist also weit mehr als ein Spannungsroman, den die 1992 geborene Marcella Melien mit der *Königin von Mavalyon* vorlegt. Wie ihre – übrigens gleichaltrigen – Protagonistinnen ist sie mit ihrem Stoff mitgewachsen, hat, als sie das Manuskript zu ihrem mit 13 Jahren begonnenen ersten Buch wieder und wieder überarbeitete, schon die Grundgedanken für die jetzt vollendete Fortsetzung im Kopf gehabt. „Ich schreibe eigentlich schon, seitdem ich einen Stift halten kann“, erinnert sich die junge Autorin – schon vor dem Schulbeginn hatte sie sich in selbst erfundenen Krakeln, die nur sie entziffern konnte, ans Werk gemacht, später Heft für Heft vollgekritzelt und -gemalt.

Ermutigung in ihrem Tun erfuhr die Gymnasiastin bereits 2007. Ihre Kurzgeschichte *Herbstblatt* wurde im Rahmen des George-Konell-Förderpreises

Wiesbaden mit einem Anerkennungspreis gewürdigt. Und dass sie hervorragend schreiben kann, beweist sie immer wieder aufs Neue: Beim 28. Wettbewerb des Jungen Literaturforums Hessen-Thüringen 2010/2011 gehört Marcella Melien zu den Preisträgern. Ihre Kurzgeschichte *Memory* wurde unter 819 Prosatexten und Gedichten, die von 16-25 Jahre alten Nachwuchstalenten eingereicht worden waren, mit ausgewählt. Am 14. Mai findet in Wiesbaden die Auszeichnung statt.. Der Literaturwettbewerb wird vom Hessischen Ministerium für Wissenschaft und Kunst und dem Thüringer Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur veranstaltet. Nach dem Abitur, das Marcella Melien in diesem Jahr an der Diltheyschule in Wiesbaden, einem alt- und neusprachlichen Gymnasium, ablegen wird, möchte sie gern eine Tätigkeit in der Verlagsbranche oder im Journalismus anstreben. Denn eins ist für sie heute schon sicher: Schreiben gehört fest zu ihrem Leben.

Die Literatur fasziniert neben Musik und Kunst auch Kira Jacobi, ebenfalls Jahrgang 1992, von der die Umschlagillustration stammt. Ihr Talent, das weiß die Gymnasiastin aus Mainz jetzt schon, liegt eindeutig im künstlerischen Ausdruck. Gemalt hat sie schon immer, lange Zeit konzentriert auf Bleistiftzeichnungen, später hat sie auch die Acryltechnik ausprobiert. Nach der Teilnahme an einer Gemeinschaftsausstellung und Porträtsitzungen auf einem Markt hat sie vor einem Jahr ihre erste Einzelausstellung bestritten. Über die Autorin sagt sie: „Marcella kenne ich durch einen guten Freund von mir und es war von Anfang an nicht schwer für uns, Gesprächsthemen zu finden, weil wir viel gemeinsam haben, gerade was die Interessen betrifft. Ihr Engagement und Ehrgeiz haben mich beeindruckt und ich habe mich unglaublich gefreut, als sie mich gefragt hat, ob ich ihr Buchcover gestalten möchte!“

*Die Königin von Mavalayon*, ISBN-Nummer 978-3-9812850-5-5, Taschenbuch, 232 Seiten, Euro 12,90, erscheint am 1. April 2011 und ist erhältlich in allen Buchhandlungen oder direkt beim Verlag: [www.verlag-petra-hennig.de](http://www.verlag-petra-hennig.de)